



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Sehr geehrter Herr  
Prof. Dr. Ulrich Rüde (PERSÖNLICH)

## SS 2008: Auswertung für Numerical Simulation of Fluids (08s-NuSiF)

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Rüde,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS 2008 zu Ihrer Umfrage:

- Numerical Simulation of Fluids (08s-NuSiF) -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v\_s08 - verwendet, es wurden 7 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.  
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Es folgen die von Ihnen evtl. selbst gestellten Fragen, auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.


Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse --> SS 2008) möglich, hierzu die Bestenlisten, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an [eva@techfak.uni-erlangen.de](mailto:eva@techfak.uni-erlangen.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

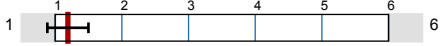
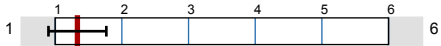
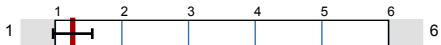
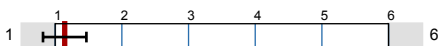

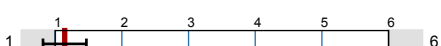
Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Schmauß (Studiendekan, [bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de](mailto:bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de))  
Jürgen Fricke (Evaluationskoordinator, [eva@techfak.uni-erlangen.de](mailto:eva@techfak.uni-erlangen.de))

**Prof. Dr. Ulrich Rde**  
 Numerical Simulation of Fluids (08s-NuSiF) (08s-NuSiF)  
 Erfasste Fragebögen = 7

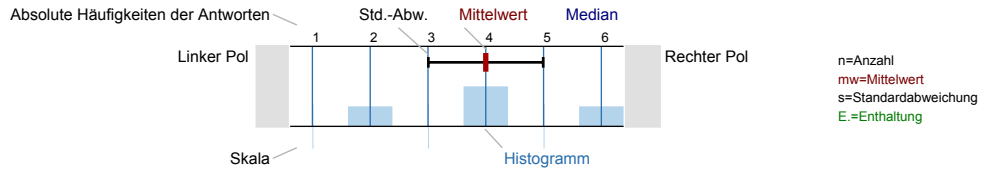


**Globalwerte**

Globalindikator		<b>mw=1.19</b> <b>s=0.36</b>
Vorlesung im Allgemeinen		<b>mw=1.33</b> <b>s=0.5</b>
Didaktische Aufbereitung		<b>mw=1.26</b> <b>s=0.34</b>
Persönliches Auftreten des Dozenten		<b>mw=1.14</b> <b>s=0.38</b>
Verwendete Hilfsmittel		<b>mw=1.07</b> <b>s=0.19</b>
Gesamteindruck		<b>mw=1.14</b> <b>s=0.38</b>

**Legende**

Frage**text**



**Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !!**

**Allgemeines zur Person**

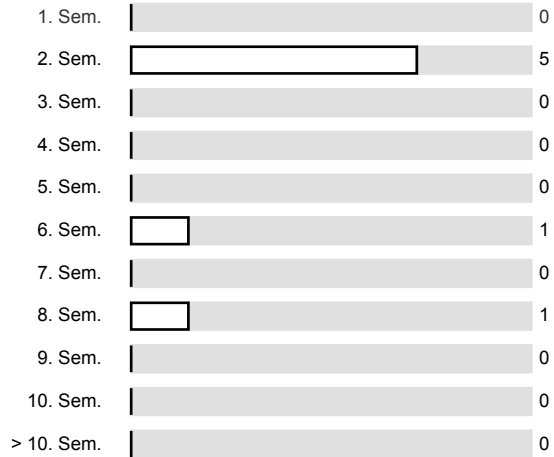
<sup>2\_A)</sup> Ich studiere folgenden Studiengang:

n=7

Promotion	<input type="checkbox"/>	1
CE M.Sc.	<input type="checkbox"/>	3
CE Elite	<input type="checkbox"/>	1
(T)Math Dipl.	<input type="checkbox"/>	1
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	1

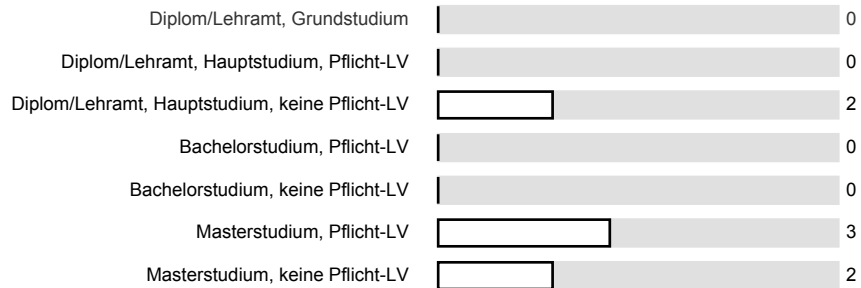
2\_B) Ich bin im . . . Fachsemester.

n=7



2\_C) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . .

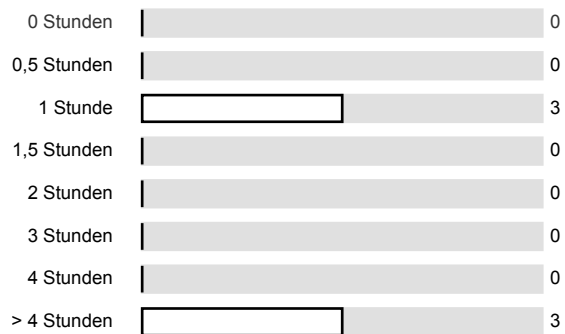
n=7



**Mein eigener Aufwand**

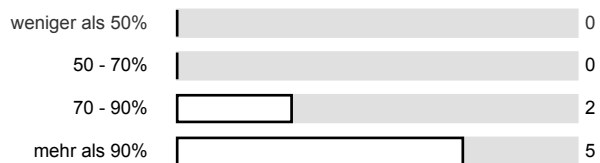
3\_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Doppelstunde (90 Min.):

n=6



3\_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung.

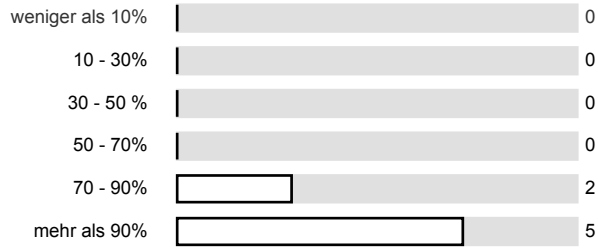
n=7



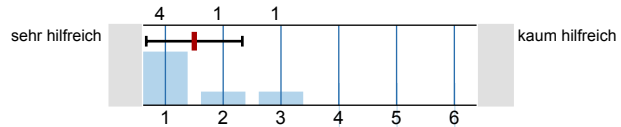
Durchführung

4\_A) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . selbst gehalten.

n=7



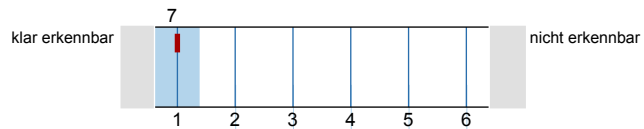
4\_B) Die evtl. zusätzlich angebotenen Tutorien waren



n=6  
mw=1.5  
s=0.84

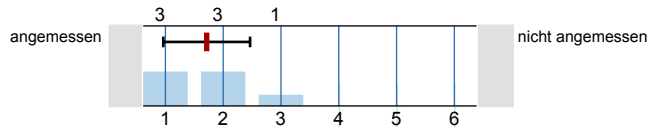
Vorlesung im Allgemeinen

5\_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



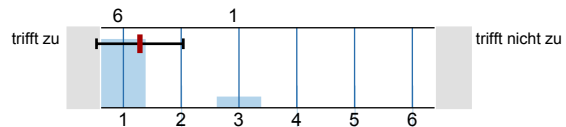
n=7  
mw=1  
s=0

5\_B) Umfang und Schwierigkeitsgrad des Stoffes sind:



n=7  
mw=1.71  
s=0.76

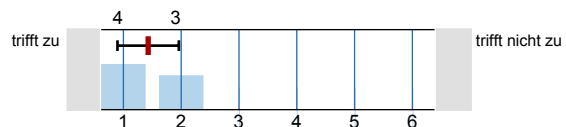
5\_C) Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt.



n=7  
mw=1.29  
s=0.76

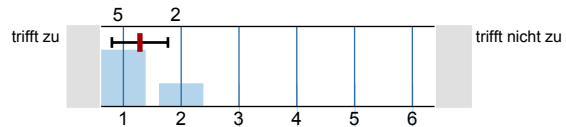
Didaktische Aufbereitung

6\_A) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



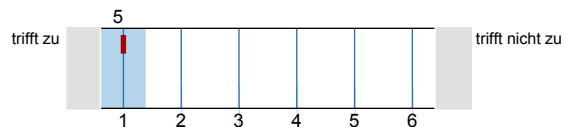
n=7  
mw=1.43  
s=0.53

6\_B) Der rote Faden ist stets erkennbar.



n=7  
mw=1.29  
s=0.49

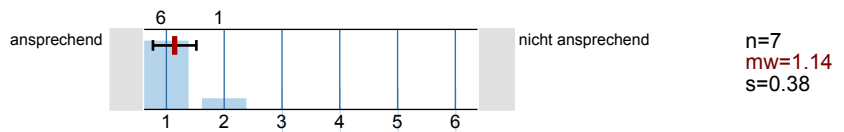
6\_C) Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



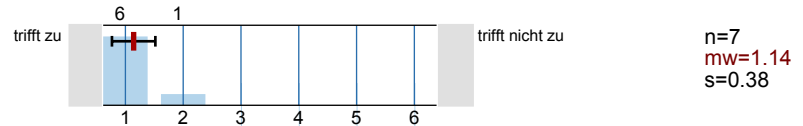
n=5  
mw=1  
s=0

## Personliches Auftreten des Dozenten

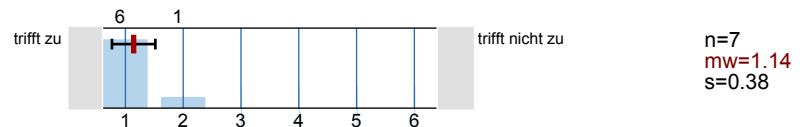
7\_A) Der Prsentationsstil des Dozenten ist:



7\_B) Der Dozent weckt das Interesse am Stoff.

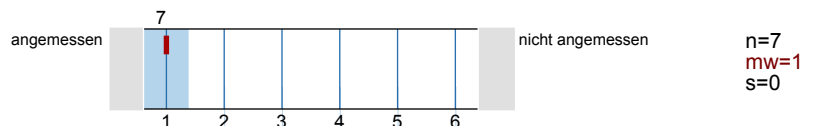


7\_C) Der Dozent vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde und geht gut auf Zwischenfragen ein.

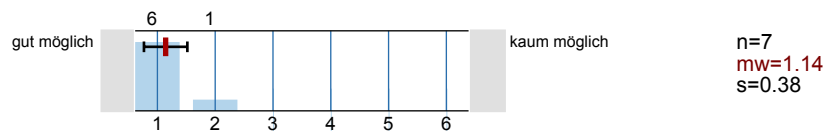


## Verwendete Hilfsmittel

8\_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:

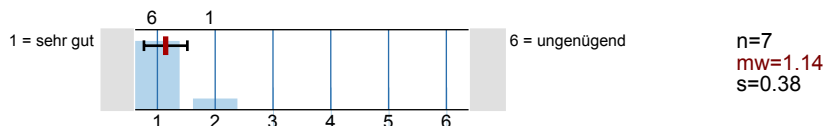


8\_B) An Hand des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung:



## Gesamteindruck

9\_A) Insgesamt bewerte ich die Vorlesung mit der Note:



## Weitere Kommentare

Bitte die Kommentare auf die Vorlesung, deren Einbindung in den Studiengang, den Dozenten (bitte nennen, falls mehrere Dozenten), die Evaluation und den Fragebogen selbst beschränken. Sonstige Kommentare bitte in den Allgemeinen Fragebogen der Technischen Fakultät eintragen.

10\_A) An der Lehrveranstaltung gefllt mir besonders:

- Anwendung von Wissen aus anderen Vorlesungen.
- "traditional" way of presentation on the blackboard -> more time for thinking even when I am occupied with writing
- Das Engagement und der Vorlesungsstil des Dozenten.
- Schön auch mal Vorlesungen zu haben die etwas "praktischerer" bzw implementierungsnherer Natur sind.
- Overall handling of lecture sessions was impressive. Giving lot of motivation behind each technical topic which inspire to learn the subject in detail and not just learning it for the sake of learning it. Very well explained all the material.
- clear structure of lecture.

<sup>10.B)</sup> An der Lehrveranstaltung gefllt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Es scheint keine bungsevaluation zu geben, daher hier: Eine Korrektur und Bewertung der abgegebenen Arbeiten wäre hilfreich gewesen.
- to make it even better, maybe some more "teaser" like pictures or practical examples (e.g. from industry or science)
- Leider waren die Übungen nicht gerade perfekt. Am meisten habe ich mich z.B. darüber geärgert, dass diese Richtungskonstanten (N, E, S, W, usw.) irgendwann mal von dem Übungsleiter als eine optionale Erweiterung (angeblich sollte sie nur zur Veranschaulichung dienen), und dann spätestens bei der 5. Hausaufgabe hat es sich herausgestellt, dass diese Erweiterung doch dringend nötig ist. Im allgemeinen fand ich die Einführung verschiedener Einzelheiten in den Übungen eher inkonsequent und am Anfang unverständlich. Trotzdem bewerte ich das Feedback von den Tutoren positiv. Sie waren immer hilfsbereit und gingen auf die Fragen ein.

<sup>10.C)</sup> Zur Lehrveranstaltung möchte ich im übrigen anmerken:

- Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass die Vorlesung doch mehr an Informatiker und andere Studierende ähnlicher Studiengänge angepasst ist, als an Physiker, zu denen ich auch gehöre. Vor allem wird (aus meinem Sichtpunkt) etwas zu viel Physik und etwas zu wenig Programmieren erklärt, was für mich vor allem am Anfang ein Riesenproblem darstellte, als sehr viele neue Dinge kamen, die ich zum ersten Mal in meinem Leben gesehen habe (Klassenoperatoren, Preprozessor-Makros usw.). Aber da es doch eine subjektive Meinung eines Physikers, der bisher nur wenig Erfahrung mit C++ gehabt hat, soll das nicht als Kritik interpretiert werden. Ich schtze, dass es den anderen doch viel mehr passt, wenn man mehr über die Physik der Flüssigkeiten und Gase redet.
- Schade dass die Grundlagen Studentenseitig recht unterschiedlich sind (durch TAF oder Numerik Kenntnisse). Dadurch hört man manche Sachen zum Xten mal, ist aber vermutlich nicht vermeidbar.
- Prof. Rude is one of the best professor I have ever met. He is really a good teacher who understands students capabilities and limitations and encourage and motivate them to learn things.

#### Optionale Zusatzfragen des Dozenten

Die evtl. nachfolgenden optionalen Fragen wurden vom Dozenten definiert und dienen nur zu dessen Information, sie werden also nicht zentral erfasst bzw. ausgewertet.

# Profillinie

Teilbereich:	Technische Fakultät (TF)
Name der/des Lehrenden:	Prof. Dr. Ulrich Räude
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage)	Numerical Simulation of Fluids (08s-NuSiF)
Vergleichslinie:	Alle Vorlesungs-Fragebogen im SS08

